

## TSV-Aktuell: 1910 bis 2021 = 111 Jahre TSV



TSV-Aktuell: 111 Jahre TSV QB - 10.05.2021



# TSV-Aktuell: 111 Jahre TSV Quellenhaupt

# 111 Jahre TSV Quellenhaupt Bornhöved und keine Jubiläumsfeier am Geburtstag - dank Corona!

Aufgrund der durch Corona bedingten Einschränkungen des öffentlichen Lebens und damit verbunden auch des Vereinssportes gab es im letzten Jahr aus den Sparten des TSV nur wenig bis gar nichts zu berichten. Das betrifft leider auch unser 111-jähriges Vereinsjubiläum, dass der Verein entsprechend dem Gründungsdatum im Jahre 1910 am 10. Mai 2021 offiziell feiern wollte.

Die Verantwortlichen des TSV haben bislang noch keine Entscheidung getroffen, ob und wann und in welchem Rahmen dieses besondere Ereignis gefeiert werden wird, sondern machen es terminlich vom weiteren Pandemieverlauf abhängig, damit alle teilnehmen können.

In jedem Fall wird es noch eine offizielle Jubiläumsfeier geben. Lothar Rath, TSV-Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

2010



2021

Für die Fortschreibung der TSV-Chronik von 2010 bis 2021 suchen wir noch interessante Berichte, Bilder oder andere Informationen aus den Sparten des TSV. Falls ihr etwas Interessantes habt, immer gerne her damit an meine Mailadresse:

lotharrath@t-online.de - Danke!

## TSV-Aktuell: Der Blick zurück von 1910 bis 2010

# blickpunkt • sh

#### Quelle:

<u>Blickpunkt-SH – Ralf Seiler 100 Jahre Kameradschaft, Spaß und gesunde Bewegung in Bornhöved. Der Turn- und Sportverein TSV Quellenhaupt wird 100 Jahre</u>

## 100 JAHRE KAMERADSCHAFT, SPASS UND GE-SUNDE BEWEGUNG IN BORNHÖVED. DER TURN-UND SPORTVEREIN TSV QUELLENHAUPT WIRD 100 JAHR

Mai 6, 2010 | Lokales |

Bornhöved /04.05.2010. "Aller Anfang ist schwer", wissen die 885 Mitglieder im TSV Quellenhaupt Bornhöved. Besonders im Sport. Denn wer übertreibt, trägt einen Muskelkater nach Hause. Den helfen in der Regel die vielen Ehrenamtlichen des Vereins und die Übungsleiter zu vermeiden. Das gilt in den Reihen der Bornhöveder Sportler nicht nur für die Bewegung auf dem Platz und in der Halle. Auch am runden Tisch mit Vorstand und Spartenleitern bestimmt gesundes sportliches Verhalten das Geschehen. Über den Bedarf der einzelnen Sparten, die mit Fußball, Handball, Rhönrad, Tischtennis, Triathlon, Kinder- und Eltern-Kind-Turnen, Badminton, Freizeitsport, Gymnastik, Aerobic, und dem Lauftreff vertreten sind, wird in gleichberechtigter Runde abgestimmt.



"Hinter dem Wappen steht eine bewegte Geschichte", sagen Sportwart Michael Grosmann (li.), Horst Behrens (die gute Seele des Vereins), Michael Dahlke (1. Vorsitzender), Markus Köhn (Schriftwart), Rainer Kallies (Kassenwart) und Dietrich Schwarz (2. Vorsitzender). Das Wappen ist ein Geschenk von Bernd Felgentreu, der es 1965 als Gesellenstück malte.

## TSV-Aktuell: Der Blick zurück von 1910 bis 2010

"Wir sind ein Breitensportverein, in dem auch Leistungssportler unterstützt werden", umschreibt der Vorstand das Vereinsgeschehen. Die Geschichte des Vereins ist bewegt. Am 10. Mai 1910 gründeten Bornhöveder Bürger im Gasthof "Stadt Kiel" den TSV Quellenhaupt. "Zweck des Vereins ist, durch das Turnen Selbsterziehung und Körperpflege zu üben", hieß es in den Statuten. Ein Lehrling zahlte 25 Pfennig Beitrag im Monat, war allerdings nicht stimmberechtigt. Auch wurde festgelegt, dass zu jeder ersten Generalversammlung eines jeden Jahres ein Fass Bier mit etwa 20 Liter Inhalt aus der Vereinskasse zu zahlen sei, sofern diese das erlaube. Bis zum heutigen Tag erlaubte sie es nie! Nur 2010 erinnerte sich der Vorstand an das Statut und spendierte zum ersten Mal das Fass aus der Vereinskasse. 1911 verzeichnet die Vereinschronik sogar die Anschaffung eines Pferdes. 1914 schloss sich der Verein der deutschen Turnerschaft an. Politisches Auf und Ab und die Kriegswirren begleiten den Verein wie andere auch in den kommenden 38 Jahren. 1946 gelang es Siegwart Oberböster, Karl Thies und anderen Sportfreunden, unter anderem durch Verhandlungen mit der englischen Besatzungsmacht, den Verein wieder zu beleben. 1952 wird der TSV Quellenhaupt ein eingetragener Verein. 1955 werden die Fußballer Meister in der Kreisklasse Neumünster und steigen in die Kieler Bezirksliga auf.

1962 wird in Bornhöved die erste Turnhalle gebaut. 1987 fährt die 1. Damenmannschaft zum Normandie-Pokal nach Paris. 1991 startet der Verein mit seiner erfolgreichen Triathlon-Geschichte. 1997 folgt mit dem ersten Honda-Cup ein weiterer Höhepunkt im Vereinsgeschehen. Ein schwarzes Jahr für die Fußballer ist das Jahr 2006. Beide Herren Teams steigen ab. Dafür holen sich 2009 die Tischtennisspieler gleich sechs Kreismeistertitel. 2010 steht ganz im Zeichen des 100-jährigen Bestehens, sagt Michael Dahlke, seit zehn Jahren Vorsitzender des Vereins. Es gebe noch viel über den Verein zu berichten. Allein die Arbeit von Horst Behrens, der guten Seele des Vereins und seiner Frau Moni ließe sich viel erzählen. Auch den Sponsoren müsse für die teilweise langjährige Unterstützung gedankt werden. Hierfür soll bei den Feierlichkeiten ab dem 12. Mai viel Zeit und Gelegenheit sein. Das Programm startet mit einem Festkommers am 12. Mai um 19.30 in der Mensa der Sventana Schule. Sonnabend, den 15. Mai gibt es ab 13.00 Uhr einen Kinder- und Familientag auf dem Sportplatz der Schule. Spartenspiele auf dem Sportplatz (ab 17.00 Uhr) und im Sportlerheim (ab 19,30 Uhr) bilden den Abschluss der Festtage. Wer sich für das Vereinsgeschehen interessiert, kann auch schon einmal einen Blick in das Schaufenster der Buchhandlung Schulz am Markt werfen, sagt Michael Dahlke. Dort gibt es einen historischen Bilderbogen und Erinnerungsstücke aus dem Vereinsgeschehen zu sehen. Informationen im Internet: www.tsvguellenhaupt.de.



Bis zum Beginn der 1960er Jahre gab es sogar eine Boxsparte. Heute haben sparten wie Badminton oder Triathlon die Lücke gefüllt.



Bewegte Zeiten erlebten die Fußballer des Vereins. Spiele wie gegen den HSV gehörten zu den besonderen Ereignissen auf dem Bornhöveder Rasen.

## **TSV-Aktuell: Neues von Markus**



Am 29.05.2021 um 10:00 Uhr möchten wir gerne einen Arbeitsdienst im Seestadion verrichten. Es ist einiges zu tun, wir möchten uns gut auf die kommende Saison vorbereiten und uns ordentlich präsentieren.

Ich würde mich freuen, wenn sich viele fleißige Helfer bei mir melden. Im Anschluss möchten wir dann gerne mit Euch Grillwurst essen. Also, bitte schreibt mir, ruft mich an, wenn Ihr Zeit habt, vorbeizukommen und mitzuwirken.

Markus Köhn, 0162/2393297



Die FF Bornhöved hat erneut Dirk Stemke zum Wehrführer und Carsten Tönsfeldt als stellvertretenden Wehrführer gewählt. Wir möchten beiden zur Wahl gratulieren!

## **TSV-Aktuell: LN vom 07.05.2021**

ÜBERPARTEILICH, UNABHÄNGIG

# Lübecker Nachrichten

Segeberger Nachrichten

# Das gilt ab 17. Mai

Kontakte, Gastronomie, Urlaub: Land hat Lockerungen beschlossen



Lübeck/Klel. Schleswig-Holstein wagt einen großen Schritt zurück in die Normalität. Stichtag ist der 17. Mai. Dabei sind jedoch wieder neue Regeln zu beachten.

### Mit wie vielen Menschen kann man ab 17. Mai zusammenkommen?

Private Zusammenkünfte im Freien sind mit bis zu 10 Personen zulässig, auch auf der Terrasse eines Restaurants beispielsweise. Im Innenbereich aber bleibt es bei der geltenden Regelung: maximal fünf Personen aus zwei Haushalten, Kinder bis 14 Jahre werden dabei nicht mitgezählt. Außerdem gilt: Hygienekonzept, Testpflicht und eine Sperrstunde ab 23 Uhr. Die Innengastronomie darf nur mit einem negativen Testergebnis betreten werden, das nicht älter als 24 Stunden ist.

#### Was gilt im Sport?

Ab 17. Mai darf außerhalb geschlossener Räume wieder kontaktintensiver Sport ausgeübt werden – in Gruppen bis zu zehn Personen. Für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren gilt die Personen-Obergrenze von 20. Die Gruppengrößen gelten übrigens auch für die weitere Jugendarbeit in Vereinen und Jugendtreffs.

### Kann man auch wieder Schwimmen gehen?

Freibäder können ausschließlich für Bahnenschwimmen
und Schwimmunterricht geöffnet werden, wenn die Auslastung so begrenzt wird, dass
die Einhaltung der Abstände
jederzeit möglich ist. Gemeinschaftsduschen werden unter
Hygieneauflagen geöffnet,
Saunen, Whirlpools hingegen
nicht. Hallenbäder bleiben
weiter geschlossen. jup

## **TSV-Aktuell: LN vom 06.05.2021**

ÜBERPARTEILICH, UNABHÄNGIG

# Lübecker Nachrichten

Segeberger Nachrichten

Donnerstag, 6. Mai 2021

#### KOMMENTAR

# Das haben wir uns verdient



Von Helge von Schwartz

as war das vermutlich lausigste Winterhalbjahr, an das sich viele von uns erinnern können: Verschimmeln im Homeoffice, finanzielle Sorgen wegen Kurzarbeit oder Betriebsschlie-Bungen, kein Kino, kein Theater, kein Essengehen, kein Konzert, Freunde treffen nur auf Sparflamme, Senioren besuchen erst recht. Die Kinder zu Hause unterrichten, Einkaufen - wenn überhaupt – mit Maske. Und nebenbei wuchsen die Frisuren und die Bäuche, Furchtbar,

Doch nun endlich – nach vielen Monaten - deutet sich an. dass die Entbehrungen nicht vergeblich waren. Die Corona-Zahlen in Schleswig-Holstein sinken. Und die Landesregierung hält die Entwicklung für so stabil, dass weitere Lockerungen möglich sind. Ab 17. Mai dürfen Beherbergungsbetriebe wieder öffnen, Gastronomen draußen und drinnen Gäste bewirten. Und wir können uns an frischer Luft mit zehn Personen treffen. Das normale Leben kehrt teilweise zurück. Das haben wir uns verdient!

Aber Vorsicht: Wir dürfen nicht leichtsinnig werden und müssen uns weiterhin an die Hygiene-Vorschriften halten. Sonst geht die Entwicklung auch schnell wieder in die andere Richtung. Und auf ein lausiges Sommerhalbjahr hat ja nun wirklich keiner Lust.

# FAVORITENS CHRECK BODO ZANKEL KG · Bornhöved

# **TSV-Aktuell: Unsere FSG-Liga**









Weitere News und Informationen rund um die FSG findet ihr auch unter:



https://www.facebook.com/TSVQB/





oder unter Instagram

@fsg\_saxonia\_liga



# TSV-Aktuell: Information Sportförderverein e.V.



# **FSG Saxonia**

FSG-Fans aufgepasst!

Der FSG-Fanschal
ist fertig und kann
zum Stückpreis
von 14,00 €

Mailadresse: ruckpaul@gmx.de
oder bei

bei Dirk Ruckpaul

Lars Danker

Mailadresse: lars.danker@joh.timmermann.de

käuflich erworben werden



**FSG Saxonia** 



FSG Saxonia

# TSV-Aktuell: News von der FSG 2







# TSV-Aktuell: FSG - Jugendfußball







Lust auf Fußball?

Ansprechpartner - Lars Danker

Telefon: 0170 - 3222676 -

E-Mail: lars.danker@joh-timmermann.de

# TSV-Aktuell: FSG - Jugendfußball

Trainer, Trainingszeiten und sowie die Termine der Heimspiele der FSG-Jugendmannschaften in der Saison 2020/21



Ansprechpartner - Lars Danker Telefon: 0170 – 3222676 -

E-Mail: lars.danker@joh-timmermann.de

Stand: 19.01.2021



G-Jugend: kein Punktspielbetrieb - Trainer Hinrich Asmuss, Training freitags Schulsportplatz Wankendorf von 16.00 – 17.00 h

F-Jugend: kein Punktspielbetrieb - Trainer Hinrich Asmuss und Patrick Wegener, Training freitags Schulsportplatz Wankendorf von 17.00 – 18.30 h

E2-Jugend: Kreisklasse A - Trainer Jörg Behrend & Torben Danker

Training: mittwochs Schulsportplatz Wankendorf von 17.00 – 18.00 h sowie freitags Schulsportplatz Wankendorf von 17.00 – 18.30 h - Heimspiele: samstags 11.00 h Jahnplatz

E1-Jugend: Kreisliga

Trainer Norbert Heisch, Karim Ben-Fredj & Yannick Lüdemann

Training: mittwochs Schulsportplatz Wankendorf von 17.00 – 18.30 h sowie freitags Bornhöved am See von 17.00 – 18.30 h - Heimspiele: freitags 17.00 h Bornhöved am See

D2-Jugend: Kreisklasse A - Trainer Ingo Schnoor & Darius Grzybowski

Training montags und donnerstags Schulsportplatz Wankendorf von 17.00 – 18.30 h Heimspiele: samstags 11.00 h Jahnplatz

D1-Jugend: Kreisliga - Trainer Patrick Ballnus

Training: dienstags Schulsportplatz Bornhöved von 17.00 – 18.30 h sowie donnerstags Schulsportplatz Wankendorf von 17.00 -18.30 h

Heimspiele: samstags 11.00 h Schulsportplatz Bornhöved

C-Jugend: Kreisklasse A - Trainer Marcel Schiffer & Matthias Balzer

Training: dienstags Schulsportplatz Wankendorf von 17.00 – 18.30 h sowie donnerstags Schulsportplatz Bornhöved von 17.00 – 18.30 h Heimspiele: sonntags 11.00 h Bornhöved am See

B-Jugend: Kreisliga - Trainer Harjas Ahluwalia & Sophie Pagenkopf

Training: mittwochs Schulsportplatz Wankendorf von 18.00 – 19.30 h sowie freitags Schulsportplatz Bornhöved von 18.00 – 19.30 h - Heimspiele: sonntags 15.00 h Jahnplatz

A-Jugend: Kreisliga - Trainer Reimer Harms & Marcus Heuer

Training: dienstags Schulsportplatz Bornhöved von 19.00 - 20.30 h sowie donnerstags Schulsportplatz Wankendorf von 19.00 – 20.30 h - Heimspiele: samstags 14.00 h Bornhöved am See

## **TSV-Aktuell: Sport-News**



# Sport-News aus der Umgebung







# FUSSBALL.DE











COURTER



# TSV-Aktuell: SZ vom 29.04.2021

# Sz Segeberger Zeitung

#### SPORT IM KREIS SEGEBERG

# Schiedsrichter Mangelware? Nicht im Kreis Segeberg

FUSSBALL

BAD SEGEBERG. Dem Amateurfußball gehen in nicht allzu ferner Zukunft die Schiedsrichter aus. So lassen sich die Aussagen verstehen, die Norbert Richter. Vorsitzender SHFV-Schiedsrichterausschusses, in einem Interview in der Ausgabe der Segeberger Zeitung vom 28. April getätigt hat. Frank Geissler ist entsetzt über das, was er gelesen hat: "In unserem Kreis haben wir dieses Problem nicht!", sagt der Segeberger Obmann mit Nachdruck. "Wir haben tolle Vereine, die sich auch in Corona-Zeiten darum kümmern, neue Unparteiische fiir Schiedsrichterei zu begeistern. Und diejenigen, die dieses Hobby ausüben, sind auch ohne Spielbetrieb mit ganz wenigen Ausnahmen dabei geblieben."

Laut Einsatzstatistik des Deutschen Fußball-Bundes ging die Zahl der Schiedsrichter in Schleswig-Holstein in den Spielzeiten 2014/15 bis 2019/20 von 2006 auf 1611 zurück. Richter spricht von einem Verlust im

jährlichen Durchschnitt "in ei- den Lehrgang, um die Prüfung nem erträglichen einstelligen im Sommer wie gefordert in Prozentbereich". Nur, weil die Präsenz durchführen zu kön-Zahl der Mannschaften eben- nen." Die Inhalte online aufzufalls rückläufig sei, habe sich bereiten, sei aufwändig, "aber die Situation bisher nicht dra- die Mühe, die sich vor allem matisch zugespitzt. Mit 0,51 Henning Deeg macht, lohnt

Frank Geissler. FOTO: GTS

tern pro Mannschaft stünde Schleswig-Holstein Bundesvergleich (0,44) sogar vergleichsweise gut da.

Schiedsrich-

überheblich

gemeint", betont Geissler, der im KFV Segeberg einen Pool von 133 Spielleitern vertritt. "Aber wenn Leute jammern, dass ihnen die Schiedsrichter wegbrechen, machen sie etwas falsch. Man muss sich intensiv um die Schäfchen kümmern!"

Während woanders Anfängerkurse mangels Anmeldungen verschoben oder sogar gestrichen werden, bilden Segebergs Lehrwart Henning Deeg und Geissler gerade 25 Kandidaten online aus. "Statt der üblichen Präsenz-Kompaktschulung an Wochenenden läuft der Online-Kurs einmal wöchentlich", erklärt Geissler. "Wir strecken sich".

Ebenfalls positiv: Nach einem Jahr als Anwärter stellten sich knapp 30 Schiedsrichter-Azubis der DFB-Prüfung. "Einige haben wegen des Fußballverbots kein Spiel geleitet", bedauert Geissler. "Aber den Theorieteil haben alle bestanden. Jetzt fehlt nur noch ein bestandener Lauftest und sie sind "Es ist nicht vollwertige Kollegen."

Vereine, Kreise und Land wären gefordert, ähnlich initiativ wie die Segeberger zu werden. "Die Punktabzüge sind zwar ausgesetzt, den Vereinen drohen jedoch saftige Geldstrafen, wenn sie nicht ausreichend Schiedsrichter stellen", sagt Geissler. "Aber wie sollen die Klubs dieser Falle entkommen, wenn keine Anwärterlehrgänge auf die Beine gestellt wer-

den?"



# TSV-Aktuell: SZ vom 27.04.2021



# Segeberger Zeitung

DIE LESEN WIR HIER SEIT ÜBER 190 JAHREN BRAMSTEDTER NACHRICHTEN

KALTENKIRCHENER NACHRICHTEN

DIENSTAG, 27. APRIL 2021

NR. 97

96. JAHRGANG

2,20 €

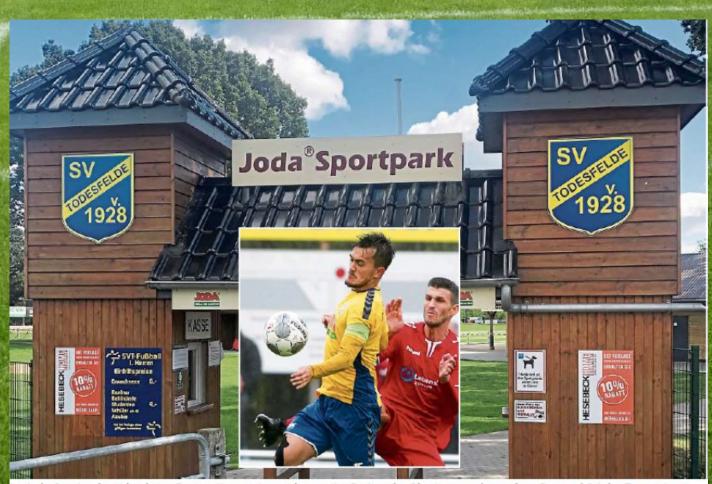
www.segeberger-zeitung.de

# SV TODESFELDE

Kein Aufstieg in die Regionalliga

»SEGEBERGER SPORT | 16

# 16 SPORT IM KREIS SEGEBERG



lm Joda-Sportpark wird es keine Regionalligaspiele, sondern weiter Partien der Oberliga zu sehen geben. Dazu gehört das Topspiel zwischen dem SV Todesfelde mit Luca Sixtus (II) und dem SV Elchede, für den Marcello Meyer am Ball ist. Fotos: Jürgen Brumshagen/nils göttsche

# Sz Segeberger Zeitung Enttäuschung in Todesfelde

Fußballverband beschließt: Keine Aufsteiger in die Regionalliga Nord

VON JÜRGEN BRUMSHAGEN

TODESFELDE. Jetzt ist es amtlich: Der SV Todesfelde muss für eine weitere Saison in der Oberliga planen. Das Präsidium des Norddeutschen Fußball-Verbandes hat im Rahmen einer Videokonferenz beschlossen, dass es nach dem Abbruch der Corona-Punktrunde 2020/21 weder Absteiger aus noch Aufsteiger in die Regionalliga Nord geben wird. "Schade", sagt Todesfeldes Vorsitzender Holger Böhm, dessen Verein der einzige aus Schleswig-Holstein gewesen ist, der eine Lizenz für die 4. Liga beantragt hatte. "Sollte der VfB Lübeck aus der 3. Liga absteigen, würde in zwei Staffeln mit je 14 Mannschaften gespielt. Eine Regionalliga mit Teams aus Hamburg und Schleswig Holstein, ergänzt mit einigen Klubs aus dem nördlichen Niedersachsen. wäre für uns traumhaft gewesen."

In Niedersachsen überlegen einige Vereine, gegen die NFV-Entscheidung zu klagen. "Wir sind von diesen Klubs angeschrieben worden, werden uns dem Widerspruch aber nicht anschließen", erklärt Böhm. "Wir nehmen es so, wie es ist, und freuen uns auf eine möglichst komplette und erfolgreiche Oberliga-Saison 2021/22." Er geht davon aus, dass die 3000 Euro, die aus dem Lizenzverfahren entstan-

den sind, zurückerstattet werden. "Einfach einsacken kann der Verband das Geld ja nicht."

Teammanager Timo Gothmann kann die Entscheidung nachvollziehen: "Ich bin ein bisschen traurig. Aber die NFV-Funktionäre haben sicherlich tausend Varianten durchgespielt, bevor abgestimmt wurde. Wir müssen den Beschluss akzeptieren. Ab sofort liegt der Fokus auf der nächsten Serie, in der wir uns den Aufstieg zum Ziel setzen werden."

Unsere Mannschaft wird in der Oberliga alles dafür tun zu beweisen, dass wir reif für die Regionalliga sind.

Luca Sixtus, Kapitān SV Todesfelde

"Die Oberliga ist ja auch keine schlechte Liga", meint Teamchef Sven Tramm. "Wir hätten den Schritt nach oben gerne gemacht. Denn wir fühlen uns reif dafür, das Wagnis zu starten. Aber nach sieben Spieltagen, die nur ausgetragen werden konnten, Ab- und Aufsteiger zu benennen, wäre heikel gewesen." Für den Neversdorfer ist klar: "Wir haben personell schon jetzt unsere

## TSV-Aktuell: SZ vom 27.04.2021

# Sz Segeberger Zeitung

Hausaufgaben gemacht. Wir werden mit aller Macht einen neuen Angriff auf die 4. Liga starten." Mit dabei sein werden die Neuen Jan-Luca Holst (22, GW Siebenbäumen), Mats Klüver (Oldenburger SV), Daniel Hasan Yilmaz (19, USC Paloma Hamburg) sowie Torwart Lukas Benner (24), der vom SV Barmbek-Uhlenhorst zurückkehrt.

Kapitän Luca Sixtus hat vom NFV-Treffen kein anderes Ergebnis erwartet: "Damit war zu rechnen. Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben. Unsere Mannschaft wird alles dafür tun, 2021/22 in der Oberliga zu beweisen, dass wir reif für die Herausforderung Regionalliga sind. Um dann hoffentlich mit einer rauschenden Feier den Aufstieg genießen zu können."

So ganz ist nicht auszuschließen, dass die Todesfelder noch vor der Sommerpause auf den Rasen zurückkehren. Die Tramm-Elf ist noch im Landespokal dabei, den der Landesverband über die Pfingsttage zu Ende bringen möchte. Am vergangenen Sonnabend hat die Mannschaft das Training unter strengen Corona-Bedingungen wieder aufgenommen. "Falls die Pokalspiele ausgetragen werden, müssen wir vorbereitet sein", sagt Sixtus, dessen Team Titelverteidiger in diesem Wettbewerb ist. Viermal pro Woche rollt im Joda-Sportpark der Ball. "In drei Zehnergruppen, die zeitversetzt trainieren. Wir fahren umgezogen zum Platz, trainieren, und dann geht es ungeduscht wieder nach Hause", sagt Sixtus. "Es ist anders, als wir es kennen. Aber es ist eine Riesensache, nach knappen halben Jahr die anderen Jungs endlich wieder zu treffen und gemeinsam, wenn auch auf Abstand, zu kicken."



Holger Böhm, Vorsitzender des SV Todesfelde, findet es schade, dass es keine Aufstelger in die Regionalliga geben wird.

FOTO:

CHRISTIAN DETLOF

## TSV-Aktuell: SZ vom 27.04.2021

DIENSTAG, 27. APRIL 2021

# Fußballcamps für Kids in den Sommerferien

KREIS SEGEBERG. Fußballschulen der norddeutschen Profiklubs Hamburger SV und FC St. Pauli ziehen seit Jahren über die Dörfer. Während der mehrtägigen Trainingscamps werden die Kinder im Alter von sechs bis 13 Jahren von Trainern intensiv geschult und dürfen einen Hauch von Profi-Luft schnuppern. Wobei der Spaß nicht zu kurz kommt. Die Hoffnung besteht, dass trotz der Corona-Pandemie in den Sommerferien Camps stattfinden können. Die HSV-Schule plant, vom 12. bis 16. Juli bei der Bramstedter Turnerschaft und vom 26. bis 30. Juli beim Leezener SC zu Gast zu sein. Gleich in vier Vereinen aus dem Kreisfußballverband Segeberg möchte das Camp des FC St. Pauli Station machen: SV Westerrade (28. Juni bis 2. Juli), TSV Negernbötel (5. bis 9. Juli), TuS Tensfeld (12. bis Juli) und TuS Alveslohe (26. bis 30. Juli). Der Spaß kostet pro Kind zwischen 149 und 187 Euro. maw

#### Mehr Info zum Thema:

www.hsv.de/kids/fussballschule https://fussballschule.fcstpauli.com



## TSV-Aktuell: SZ vom 03.05.2021



MONTAG, 3. MAI 2021

SPORT 2

# Amateurvertreter fordern DFB-Boss Keller zu Rücktritt auf

POTSDAM. Die Präsidenten der Landes- und Regionalverbände haben DFB-Präsident Fritz Keller das Vertrauen entzogen und ihn aufgefordert, von seinem Amt zurückzutreten. Dies ist das Ergebnis einer außerordentlichen Konferenz am Wochenende in Potsdam. Auch Generalsekretär Friedrich Curtius wurde das Vertrauen entzogen, wie aus einer vom Deutschen Fußball-Bund am Sonntag verbreiteten Mitteilung hervorgeht. Schatzmeister Stephan Osnabrügge und Vizepräsident Rainer Koch sei das Vertrauen in einer geheimen Abstimmung hingegen ausgesprochen worden.

Zudem habe sich die Versammlung gegen einen außerordentlichen Bundestag ausgesprochen. Der öffentliche



Intern kritisierte der DFB-Betriebsrat in einem Schreiben,
über das die "Bild am Sonntag"
berichtete, dass der Verband
ein "desaströses Bild" abgebe,
und forderte "richtungsweisende Entscheidungen". "Bei
einem Neuanfang dürfen sowohl strukturelle als auch personelle Konsequenzen nicht
ausgeschlossen werden."



## **TSV-Aktuell: LN vom 04.05.2021**

ÜBERPARTEILICH, UNABHÄNGIG

# Lübecker Nachrichten

Segeberger Nachrichten

Dienstag, 4. Mai 2021

# Landespokal findet nicht im Mai statt

Verband hofft auf Spiele im Juni

Lübeck. Das Finale im Landespokal der Herren wird nicht im Rahmen des bundesweiten Finaltags der Amateure am 29. Mai stattfinden. In Absprache mit den noch im Wettbewerb verbliebenen Vereinen hatte der Schleswig-Holsteinische Fußballverband zuletzt geprüft, ob das noch ausstehende Achtelfinalspiel, drei noch offenen Viertelfinalbegegnungen sowie die Halbfinalspiele an den Tagen rund um Pfingsten zentral im Uwe Seeler Fußball Park in Malente ausgetragen werden können. Am 29. Mai hätte das Finale ebenfalls in Malente stattfinden sollen.

"Wir sind vor allem dem östholsteinischen Gesundheitsamt
und dem schleswig-holsteinischen Innenministerium dankbar für die konstruktiven Gespräche. Mit unserem Vorhaben
sind wir auf offene Ohren gestoBen. Zusammen haben wir nach
einer Lösung gesucht, mussten
letztlich aber feststellen, dass wir
die Kriterien für die Sondergenehmigungen nicht erfüllen können", sagt Sabine Mammitzsch,
Vizepräsidentin Spielbetrieb.

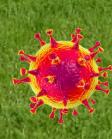
Bei einer Videokonferenz will der SHFV am Montag mit den Vereinen beraten, wie man den Pokalsieger und Teilnehmer am DFB-Pokal sportlich ermitteln kann. "Ab dem 9. Mai gibt es eine neue Verfügungslage, vielleicht ist ein Turnier im Juni möglich", SHFV-Geschäftsführer Tim Cassel den LN. Einig seien sich alle Vereine, dass man eine sportliche Lösung dem Los oder einem anderen Entscheid vorziehen wolle. "Bei einer Inzidenz in Lübeck von unter 50 ist den Fußballern schwer zu vermitteln. dass nicht gespielt werden darf", sagt Frank Salomon, Sportchef des Halbfinalisten 1. FC Phönix Lübeck: "Aber das Vorgehen des Verbandes ist vernünftig."

# **TSV-Aktuell: LN vom 04.05.2021**

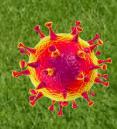
# **Lüberfer Rachrichten**Segeberger Nachrichten

### **KARIKATUR DES TAGES**









# **TSV-Aktuell: TSV-Sparten**



## TSV-Aktuell: LN vom 01.05.2021

ÜBERPARTEILICH, UNABHÄNGIG

# Lübecker Nachrichten

Segeberger Nachrichten

Sonnabend/Sonntag, 1./2. Mai 2021

# Sieben Türme Triathlon verschoben

Lübeck. Die Organisatoren des Sieben Türme Triathlons in Lübeck haben gestern die Reißleine gezogen: "Wir sind in einer Zeit angekommen, in der die Aussicht auf die Durchführung des 7TT am 13. Juni 2021 als nicht möglich umsetzbar erkennbar ist", hieß es auf der Facebook-Seite der Veranstaltung. Stattdessen werde man nun auf den Plan B setzen und den Triathlon auf den 12. September verschieben.

Grund dafür sei die aktuelle Pandemie-Situation. Um das Event wie geplant durchführen zu können, hätte sich zum jetzigen Zeitpunkt eine "kontinuierlich positive Tendenz abzeichnen müssen", erklärten die Organisatoren.

Sportler, die sich bereits für die Veranstaltung angemeldet hatten, haben per E-Mail eine Nachricht mit dem neuen Starttermin erhalten. Noch gibt es auch freie Startplätze. Sollte der Termin im September ebenfalls nicht eingehalten werden, behalten die Anmeldungen ihre Gültigkeit für das kommende Jahr. Neuer Termin ist der 19. Juni 2022.

22 Lübecker Nachrichten









Impressum TSV-Aktuell/FSG-Pressespiegel

Herausgeber und inhaltlich verantwortlich:

# TSV Quellenhaupt Bornhöved

Verantwortlicher Redakteur: Lothar Rath (LR) -

Erreichbar per Mail: lotharrath@t-online.de

Fotos: Klaus Jagen, Lothar Rath, Sönke Ehlers

Zugriffe Facebook: 250 - Auflage: 100

